

WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

ZUR 42. PADERBORNER

SCHRIFTSTELLERGASTDOZENTUR

– JAN WAGNER: WAS IM GEDICHT GESCHIEHT –

DIENSTAG, 30.01.2024, 9-16 UHR | STUDIOBÜHNE

- 9:00 – 9:10 Uhr** **Begrüßung durch die Veranstalter**
- 9:15 – 10:00 Uhr** **Prof. Dr. Friedhelm Marx (Universität Bamberg)**
Hölderlin weiterschreiben: Jan Wagner und Daniela Danz
- 10:00 – 10:45 Uhr** **Prof. Dr. Lothar van Laak (Universität Paderborn)**
Überlegungen zu einer Poetik der Stille in Jan Wagners Lyrik
- 11:00 – 11:45 Uhr** **Dr. Antonius Weixler (Universität Wuppertal)**
Von Backfischrouge zu Schiebewurstblues.
Über das Kompositum als lyrisches Punctum in Jan Wagners Lyrik
- 11:45 – 12:30 Uhr** **Prof. Dr. Stefan Elit (Universität Paderborn)**
„alles was gut ist“ – Jan Wagners lyrische Speisen (mit Getränken)
-
- 13:45 – 14:30 Uhr** **Prof. Dr. Iris Hermann (Universität Bamberg)**
Jan Wagners Perspektivierungen im Gedichtband „Steine und Erden“
- 14:30 – 15:15 Uhr** **PD Dr. Christian Meierhofer (Universität Bonn)**
Dienstbare Kontakte. Zu Jan Wagners Lyrikübersetzungen
- 15:30 – 16:15 Uhr** **Prof. Dr. Norbert Otto Eke (Universität Paderborn)**
Unschärfen - Ambiguitäten - Mehrdeutigkeiten.
Eine poetologische ‚Klarstellung‘ lyrischer Praxis

Wir laden zu dieser Veranstaltung herzlich ein.

Prof. Dr. Norbert Otto Eke Prof. Dr. Stefan Elit